

SCHÖCK SCONNEX®

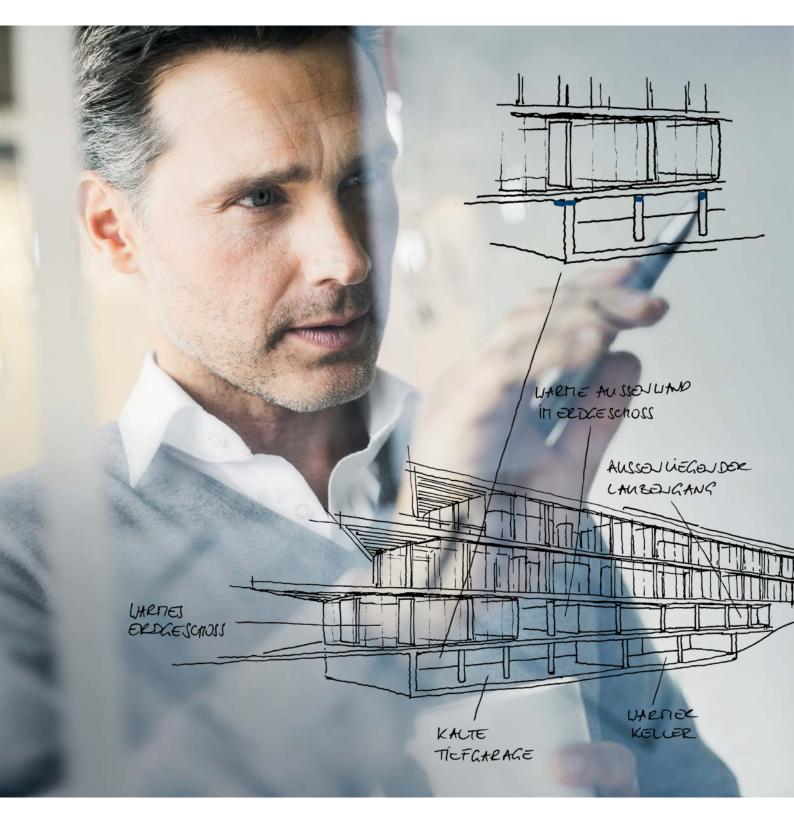
Wir schließen die letzte große Wärmebrücke.

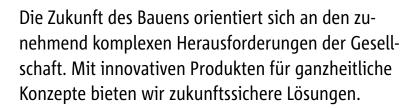


Tragende Wärmedämmelemente für die effektive Reduktion von Wärmebrücken an Wänden und Stützen.

HERAUSFORDERUNG

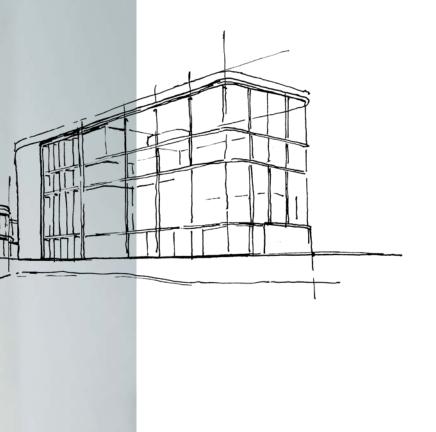
Die Vision der durchgehend gedämmten Gebäudehülle.





Klimaschutz und Nachhaltigkeit gewinnen auch in der Bauwirtschaft immer mehr an Bedeutung. Steigende Anforderungen an die Gebäudedämmung sind die Folge. Die Klimastrategie für ein klimaneutrales Österreich 2050 setzt auf nachhaltiges Bauen und stellt die Reduzierung von Energieverlusten von Gebäuden in den Mittelpunkt. Damit rücken insbesondere Wärmebrücken in den Fokus, die die letzte Möglichkeit zur signifikanten Optimierung der Energiebilanz eines Gebäudes darstellen.

In Anschlussdetails von Wänden und Stützen führen Wärmebrücken bisher zu hohen Energieverlusten – zusätzlich entstehen dort häufig Bauschäden durch Tauwasser oder Schimmelpilz.
Nur durch eine durchgehend gedämmte Gebäudehülle, die auch eine konsequente Dämmung der Wärmebrücken am Gebäudesockel einschließt, lässt sich die notwendige zusätzliche Energieeinsparung erzielen.



ca. **40 %** aller konstruktiven Wärmebrücken eines Gebäudes werden durch Wände und Stützen verursacht.

Die Wärmebrücken an Wand und Stütze sind für

ca. **10 %**der Heizenergieverluste verantwortlich.

LÖSUNG

Eine neue Produktfamilie hat die Zukunft im Blick.

Mit der neuen Produktfamilie Sconnex® transferiert Schöck seine Expertise vom Balkon auf Wand und Stütze. Als konsequente Weiterentwicklung einer erfolgreichen Technologie für die direkte und dauerhafte Dämmung von Wärmebrücken setzt Schöck Sconnex® einen Meilenstein für das energieeffiziente Bauen und nachhaltige Gebäudekonzepte.

Starke Typen bilden eine starke Familie

Schöck Sconnex® erfüllt die bisher ungelöste Herausforderung. Mit Sconnex® Typ W, Typ P und Typ M lassen sich Wände und Stützen effizient dämmen.



Sconnex® Typ P

Das tragende Wärmedämmelement für Stahlbetonstützen dämmt die Wärmebrücke am Stützenkopf und macht Schluss mit der Flankendämmung.



Sconnex® Typ W

Das tragende Wärmedämmelement für Stahlbetonwände dämmt die Wärmebrücke am Wandfuß oder -kopf und reduziert die Energieverluste signifikant. Bisher wurde das Produkt unter dem Namen Schöck Alphadock® angeboten.

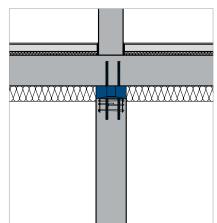


Sconnex® Typ M

Das tragende Wärmedämmelement für Mauerwerkswände ist kapillar nicht saugend und dämmt dadurch die Wärmebrücke am Wandfuß oder -kopf von Beginn an. Bisher wurde das Produkt unter dem Namen Schöck Novomur® angeboten.

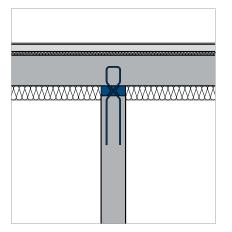


Sconnex® Typ P



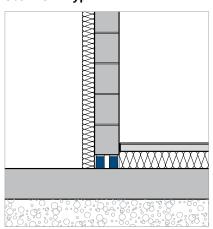
Anwendung am Stützenkopf für Unterdeckendämmung.

Sconnex® Typ W



Anwendung am Wandkopf bei Unterdeckendämmung.

Sconnex® Typ M



Anwendung bei Dämmung am Mauerfuß auf Bodenplatte.

NUTZEN

Die durchgehend gedämmte Gebäudehülle wird Realität.

Wärmebrücken an Wänden und Stützen im Anschlussdetail zu Geschossdecken oder Bodenplatten verursachen hohe Energieverluste. Kondensat und Schimmelpilz sind die Folge. Ein erhöhtes Risiko besteht bei thermisch exponierten Bauteilen, die besonders kritischen Randbedingungen ausgesetzt sind.

Mit Schöck Sconnex® werden diese Wärmebrücken gedämmt, so dass die übliche Flankendämmung entfällt. Das steigert nicht nur die bauphysikalische Qualität, sondern bietet auch wirtschaftliche und gestalterische Vorteile.



- Steigerung der Qualität und Nachhaltigkeit
- Kostenneutral durch Einsparung der Flankendämmung
- Reduktion der Dicke der Außendämmung

Optik

- Schlanke Wände und Stützen in Sichtbeton möglich durch Entfall der Flankendämmung
- Gestaltungsfreiraum bei thermisch exponierten Bauteilen
- Mehr Planungsfreiheit bei anspruchsvollen Gebäudegeometrien

Bauphysik

- Hohe Wandoberflächentemperaturen schützen vor Tauwasseranfall und Schimmelpilz
- Durchgehende Wärmedämmebene ergibt Planungssicherheit
- Erhöhte Energieeffizienz durch Reduktion der Wärmebrücken



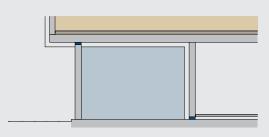


Thermisch exponierte Bauteile

Die Dämmung von thermisch exponierten Bauteilen leistet einen wesentlichen Beitrag bei der Vermeidung von Bauschäden durch Kondensat und Schimmelpilz.

Systematische Anwendungen

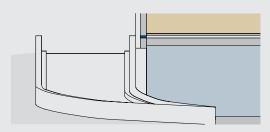
Die konsequente Dämmung von Wänden und Stützen bietet großes gestalterisches, bauphysikalisches und auch wirtschaftliches Optimierungspotential.



Unterfahrungen / Fassadenversprünge



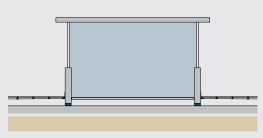
Unterdeckendämmung Tiefgarage / Keller



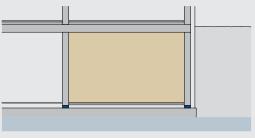
Einfahrt Tiefgarage



Aufdeckendämmung Tiefgarage / Keller



Kalte Gebäudeteile auf Flachdach, z.B. Maschinenraum



Bodenplattenlösung Waschraum / Sauna

Warmbereich
Kaltbereich

WIRTSCHAFTLICHKEIT

Höhere Qualität ohne Mehrkosten.

Ein nachhaltiges und langlebiges Gebäudekonzept basiert auf einer hohen planerischen Qualität und einer fehlerfreien Ausführung. Mit Sconnex® wird ein Mehrwert für die gesamte Gebäudequalität geschaffen.

Zudem ergeben sich durch den Entfall der Flankendämmung konkrete Einsparpotentiale. Durch den systematischen Einsatz zur Entkoppelung ganzer Gebäude auf kalten Geschossen kann durch die Einsparung von Dämmung sogar eine erhebliche Kostenreduktion erreicht werden.

Thermisch exponierte Bauteile

- Entfall der Flankendämmung (Materialund Lohnkosten)
- Kein Verputz und Anstrich
- Vereinfachte Leitungsführung
- Aufwendige Dämmverläufe, besonders bei Unterzügen, entfallen
- Einfache Planung und Ausführung
- Keine Sanierung



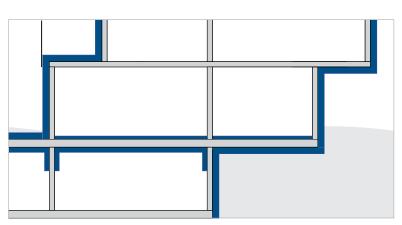


Schöck Sconnex® ermöglicht schlanke Wandvorlage in Sichtbetonoptik bei nachhaltig gelöster Wärmebrücke.

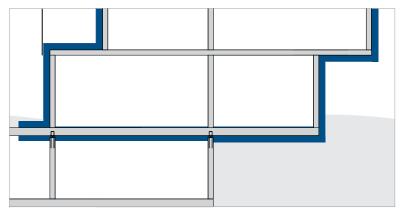


Systematischer Einsatz

- Material- und Kosteneinsparung durch Entfall der Flankendämmung
- Eine bessere Raumnutzung wird ermöglicht
- Lange Lebenszyklen durch wartungsfreie Anschlussdetails gewährleisten geringe Instandhaltungskosten
- Hoher Feuchte- und Wärmeschutz verhindert Bauschäden und Folgekosten
- Schöck Sconnex® unterstützt dabei, höchste Energiestandards zu erreichen



Gebräuchliche Dämmlösung mit Unterdecken- und Flankendämmung



Stark reduzierter Materialaufwand durch thermische Trennung mit Schöck Sconnex® direkt im Bauteil

OPTIK

Gestaltungsfreiraum ohne Kompromisse.

Die Flankendämmung zur Reduktion der Wärmebrücke an Wänden und Stützen führt häufig zu Einschränkungen in der Gestaltung. Schöck Sconnex® eröffnet dagegen neue Freiräume, um anspruchsvolle Geometrien und elegante Formen mit den energetischen Anforderungen in Einklang zu bringen. Mit seinen Produktvarianten passt sich Sconnex® den spezifischen Anforderungen an.

Mehr Planungsfreiheit bei anspruchsvollen Gebäudegeometrien

Bei hoch energetischen Gebäudekonzepten zielt bereits die Planung darauf ab, Wärmebrücken zu vermeiden, um die bauphysikalisch notwendigen Zielwerte zu erreichen. Dies führt unter gestalterischen Aspekten häufig zu Einschränkungen und Limitierungen. Mit Schöck Sconnex® lassen sich bislang unvermeidbare Wärmebrücken an folgenden Beispielen effektiv dämmen:

- Fassadenvorsprünge
- Loggien
- Laubengänge und
- zahlreiche andere architektonische Gestaltungsmittel.

Durch diese bauphysikalische Optimierung wird die Voraussetzung geschaffen, auch anspruchsvolle Gebäudegeometrien mit höchsten Energiestandards auszuführen.

Mehr Ästhetik

links: Stahlbetonwand ausgeführt mit Schöck Sconnex® Typ W.

rechts: Stahlbetonwand mit herkömmlicher Flankendämmung.







der Flankendämmung

Flankendämmungen an Wänden und Stützen führen häufig durch unschöne Materialwechsel und Oberflächen sowie durch optische Raumverluste zu gestalterisch unbefriedigenden Lösungen. Durch einen Verputz oder eine Verblendung der Flankendämmung kann die Dämmlösung zwar optisch aufgewertet werden, sie ist aber kostenintensiv und energetisch

weniger effizient, sodass die normativen Anforderungen an den Wärme- und Feuchteschutz meist nur knapp oder gar nicht eingehalten werden können. Mit Sconnex® werden diese zuverlässig eingehalten und Wände und Stützen in Außenbereichen, Tiefgaragen und Keller optisch anspruchsvoll gestaltet – ein Mehrwert für die gesamte Gebäudequalität.

Mehr Raumgewinn





links: Stützenlösung ausgeführt mit Schöck Sconnex® Typ P.

rechts: Stützenlösung mit herkömmlicher Flankendämmung.

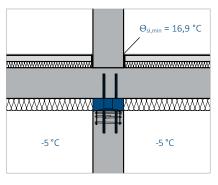
BAUPHYSIK

Der neue Maßstab: Beste Dämmwerte und höchste Planungssicherheit.

Die direkte Dämmung der Wärmebrücken an Wänden und Stützen reduziert die Energieverluste. Schäden durch Tauwasser und Schimmelpilz werden vermieden. Eine durchgehend gedämmte Gebäudehülle gewährleistet zusätzliche Planungssicherheit und unterstützt das Erreichen hoher Energiestandards.

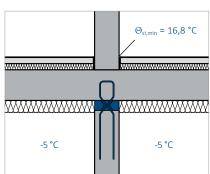
Sconnex® Typ P

Anschlussdetail Stütze in Tiefgarage bei Unterdeckendämmung. Wohnbereich über Tiefgarage, mit über der Stütze liegender Wand.



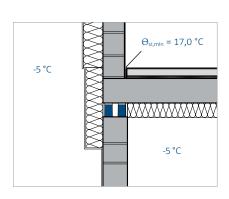
Sconnex® Typ W

Anschlussdetail Stahlbetonwand in Tiefgarage bei Unterdeckendämmung. Wohnbereich über Tiefgarage, mit Wand auf Wand angeschlossen.



Sconnex® Typ M

Anschlussdetail Mauerwerkswand bei Unterfahrung mit Unterdeckendämmung.



Gesundes Raumklima

Thermisch exponierte Bauteile bewegen sich bauphysikalisch schnell an der Grenze des Möglichen. Hier bietet Sconnex® den entscheidenden Vorteil für guten Feuchteund Wärmeschutz.

Energetische Planungssicherheit

Erstmals kann die Wärmedämmebene bei Wänden und Stützen durchgehend geplant werden. Komplexe Konstruktionsdetails werden zuverlässig und einfach gelöst.



Enormes Energieeinsparpotential

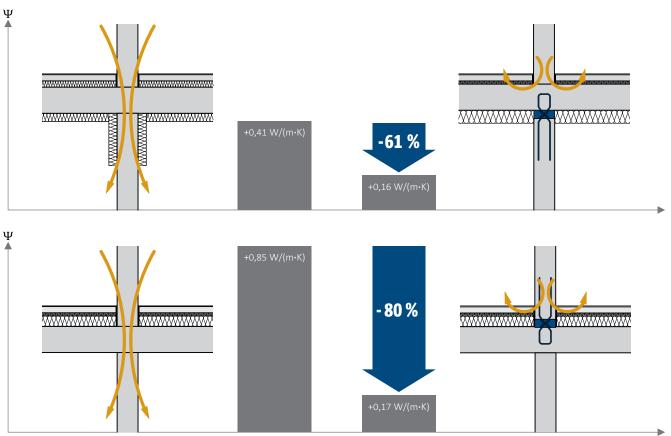
Schöck Sconnex® reduziert den Wärmedurchgangskoeffizient und hilft somit höchste Energiestandards zu erreichen – ohne die energetisch weniger effziente Flankendämmung. Der Wärmeverlust wird im Anwendungsfall Unterdeckendämmung um bis zu 61 % und im Anwendungsfall

Aufdeckendämmung um bis zu 80 % reduziert. Bei der systematischen Anwendung kann die Entkoppelung ganzer Gebäude auf kalten Geschossen zur Anpassung des Dämmkonzeptes und Einsparung von Dämmung führen.

Sconnex® ist auf der

Höhe: Auch unter extremen klimatischen und geologischen Bedingungen im Hochgebirge sorgt Schöck Sconnex® für effiziente Wärmedämmung.

Anwendungsfall bei Unterdecken- und Aufdeckendämmung



Durchbetonierte Ausführung

Energieeffiziente Konstruktion mit Schöck Sconnex® Typ W



1 Part C

Das Wärmedämmelement besitzt eine druckfeste Tragstruktur aus Leichtbeton mit PP-Fasern in einer Dämmstärke von 100 mm. Dessen besondere Eigenschaften reduzieren den Wärmestrom erheblich, sodass auf eine Flankendämmung verzichtet werden kann. Die Glasfaserbewehrung besteht aus 4 Stäben Schöck Combar® Ø 16 mm und reduziert den Wärmestrom zusätzlich.

Part T

Das Bewehrungselement Part T wird unmittelbar unterhalb des Part C in die Stützenbewehrung eingebaut. Es besteht aus nichtrostendem Stahl und erhöht durch seine Umschnürungswirkung die Tragfähigkeit des Anschlusses. Es ist daher gemäß den Herstellervorgaben zwingend zu verbauen.

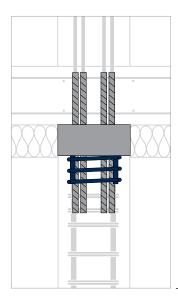


Der innovative Glasfaserverbundwerkstoff Combar® erfüllt höchste Anforderungen an die Gebäudedämmung. Ein wichtiger Beitrag zur Energiebilanz und die Lösung für die energetischen Vorschriften in der EU.

Zulassung und Zertifizierung

Für Stahlbetonstützen in den Breiten (Nennmaße) 250 x 250 mm, 300×300 mm, 350×350 mm, 400×400 mm ist in der Einzelanwendung ein zuverlässiger Verwendbarkeitsnachweis durch die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-15.7-351 gegeben.

Die einzige für Stützenanschlüsse vorliegende Passivhauszertifizierung unterstreicht den hohen Nutzwert und die gesteigerte bauphysikalische Qualität.



Die Weltneuheit für anspruchsvolle Optik

Speziell für Stahlbetonstützen entwickelt, übernimmt Schöck Sconnex® Typ P die effektive Dämmung im Anschlussdetail zwischen Stahlbetondecke und -stütze. Dabei überträgt das Wärmedämmelement sehr hohe Druckkräfte.

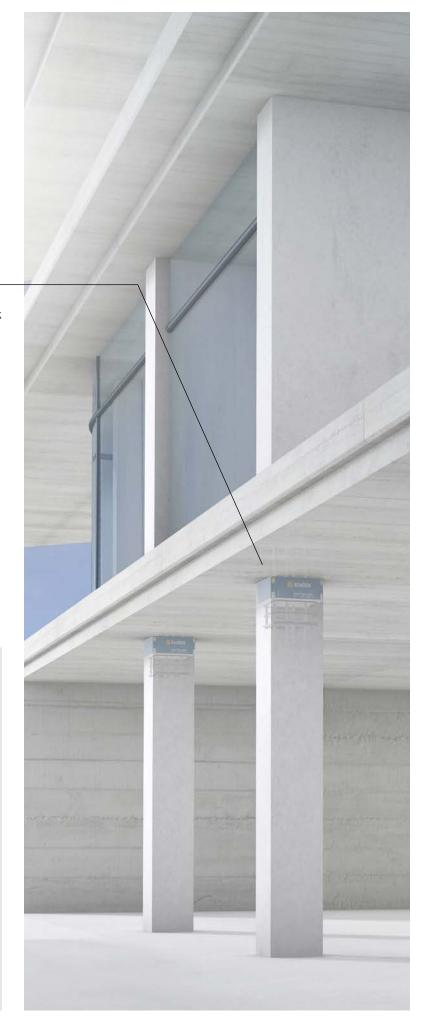
Durch die hervorragenden Dämmeigenschaften von Sconnex® Typ P lässt sich die Wärmebrücke signifikant reduzieren, sodass auf die aufwendige Flankendämmung verzichtet werden kann.

Vorteile und Nutzen: Optik

- Entfall der Flankendämmung
- Kein Verputz und Anstrich
- Vereinfachte Leitungsführung

Einbausicherheit:

Einbau und Verarbeitung von Schöck Sconnex® Typ P erfordern besondere Kenntnisse und besondere Sorgfalt. Erfolgen Einbau oder Verarbeitung nicht fachgerecht, hat dies Einfluss auf die Statik des gesamten Bauwerkes und kann dessen Stabilität beeinträchtigen. Wir empfehlen Ihnen deshalb dringend, das von uns bereitgestellte E-Learning zu absolvieren und Ihren Ausführenden hinzuzuziehen und das E-Learning auch ihn absolvieren zu lassen. Das E-Learning finden Sie unter folgendem Link: www.schoeck.com/de-at/ e-learning-sconnex. Bitte nehmen Sie Kontakt zu unserem Einbaumeister auf.





Dämmkörper

Der Dämmkörper besteht aus Neopor (WLG 031).

2 Drucklager

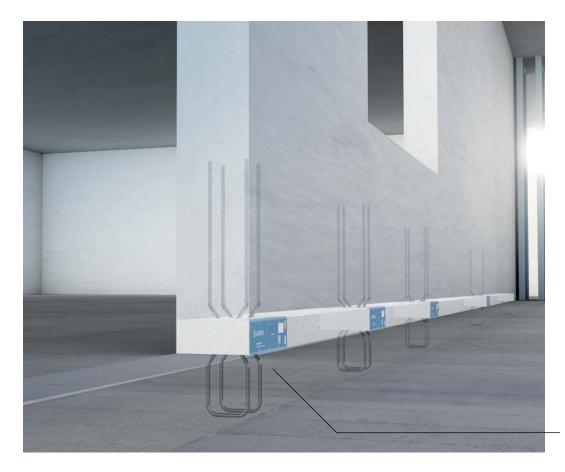
Das Drucklager des Schöck Sconnex® Typ W besteht aus microfaserbewehrtem Hochleistungsbeton (UHFB). Dieses Material erreicht sehr hohe Druckfestigkeiten bei gleichzeitig hoher Biegezugfestigkeit. Die zugefügten Stahlfasern führen zudem zu einem hervorragenden Nachrissverhalten.

Zulassung und Zertifizierung

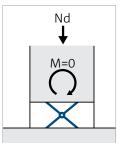
Für Schöck Sconnex® Typ W-N und W-N-VH ist ein zuverlässiger Verwendbarkeitsnachweis durch die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-15.7-376 gegeben. Die Passivhauszertifizierung unterstreicht den hohen Nutzwert und die gesteigerte bauphysikalische Qualität.

3 Querkraftelemente

Die verwendeten Stahlbügel zur Querkraftübertragung im Drucklager bestehen aus Edelstahl Ø 10 mm.



Durch den gelenkigen Anschluss können unerwünschte Kräfte aus Rotation im Anschlusspunkt vermieden werden. Die negativ wirkende Interaktion zwischen Druckkraft und Biegemoment entfällt. Dies vereinfacht die Nachweisführung und führt zu einer sicheren Bemessung.



Thermische Trennung von Wänden

Sconnex® Typ W ist ein für die Reduktion des Wärmestroms an Stahlbetonwänden konzipierter Bewehrungsanschluss und überträgt sehr hohe Druckkräfte und Schubkräfte in Wandlängs- und -querrichtung. Dabei kann die Lastdurchleitung bei der Tragwerksplanung durch die Anpassung der Elementabstände und die Wahl der passenden Typenvariante optimal gesteuert werden.

Vorteile und Nutzen: Wärme- und Feuchteschutz

- Reduktion der Energieverluste
- Erhöhte Wandoberflächentemperaturen
- Gewährleistung der Bauschadensfreiheit

Montagehilfe

Bei einer Anwendung am Wandfuß wird die Verwendung einer Montagehilfe dringend empfohlen. Bei einer Anwendung am Wandkopf ist die Verwendung der Montagehilfe nicht möglich.



Zwischendämmung

Sconnex® Typ W ist ein punktuelles, thermisch trennendes Anschlusselement. Die Zwischenbereiche zwischen den Elementen können mit der Zwischendämmung Part Z ausgefüllt werden.

E STATE OF THE STA



schaum.

Betondrucklager

Das Betondrucklager des Schöck Sconnex® Typ M besitzt eine druckfeste Tragstruktur aus Leichtbeton mit PP-Fasern. Dessen besondere Eigenschaften reduzieren den Wärmestrom erheblich, sodass auf eine Flankendämmung verzichtet werden kann.

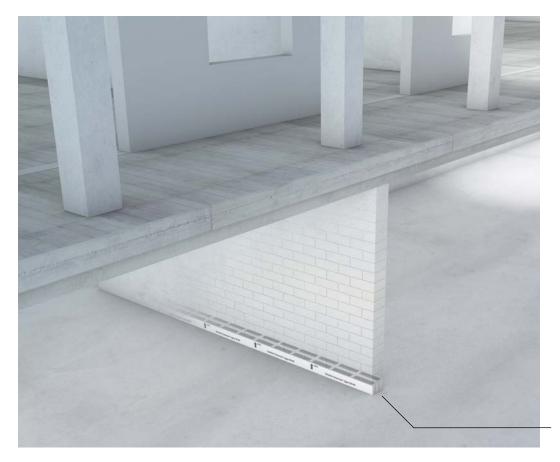
Unsere bewährte Betontechnologie

basiert auf jahrelanger Entwicklungsarbeit und erzeugt zuverlässig hohe Tragfähigkeit bei guter Energiebilanz.

Zugelassen

Schöck Sconnex® Typ M (bisher Schöck Novomur®) ist für Vollziegelmauerwerk (nach DIN 105-100 oder DIN EN 771-1) zugelassen und für KS-Mauerwerk (Kalksandsteine, Plansteine und Planelemente nach DIN V 106 oder DIN EN 772-2).





Sconnex® Typ M ist kapillar nicht saugend und verhindert durch die wasserabweisenden Eigenschaften zuverlässig das Eindringen von Baufeuchte während der Bauphase ins Mauerwerk.

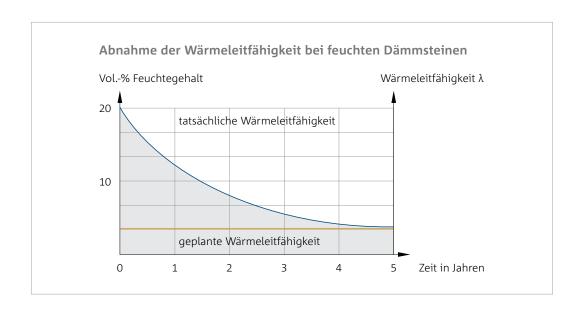


Thermische Trennung von Mauerwerkswänden

Das wasserabweisende und tragende Wärmedämmelement Sconnex® Typ M wird für die Dämmung von druckbelasteten Mauerwerkswänden eingesetzt und reduziert dadurch die Wärmebrücke am Gebäudesockel. Es dient als erste Steinlage des Mauerwerks oberhalb oder unterhalb von Geschossdecken, auf Bodenplatten und kann auch unter Verblendsteinen eingesetzt werden.

Vorteile und Nutzen: Bester Schutz von Tag 1

- Kein Feuchtigkeitseintrag in die Wand
- Wärmedämmung von Beginn an
- Zuverlässige Vermeidung von Bauschäden
- Effizienter Bauablauf für Folgegewerke



REFERENZEN

Technischer Meilenstein, der in der Praxis begeistert.

Die Vorteile und Nutzen der Sconnex® Typen überzeugen nicht nur in der Theorie. Für echte Begeisterung sorgen die Referenzprojekte, die bereits auf das innovative Dämmelement setzen und so höchste Ansprüche an Architektur und Energieeffizienz in Einklang bringen.



Hörnlihütte, Zermatt, CH

Wegweisende Hüttenarchitektur überzeugt mit energieeffizienter Lösung:
Mit Schöck Sconnex® konnten die Wärmebrücken auf ein Minimum reduziert werden – für die thermische Trennung zwischen den warmen und kalten Gebäudeteilen der Hütte die optimale bauphysikalische Lösung.

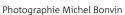






Bild: WPJ Immobilien GmbH

Wohnhausanlage Heliosallee, Linz, AT

In der exklusiven Wohnhausanlage mit 83 Wohnungen und 83 unterirdischen Garagenplätzen wurde der Schöck Sconnex® Typ W als thermisch trennender Wandanschluss eingesetzt. Dadurch wird die Anschlussfläche der statisch belasteten Wand um bis zu 95 % reduziert. Die Folge: Die Temperatur der Wandoberfläche wird angehoben, was Bauschäden durch Kondenswasser oder Schimmelpilz vermeidet. Dadurch werden Heizenergieverluste nachhaltig reduziert und somit Energiekosten gespart.



Bild: Schöck Bauteile GmbH

Mehrfamilienhaus Gneixendorf, Krems, AT

Bei diesem Bauvorhaben wurde besonderer Wert auf eine hohe Energieeffizienz gelegt. Im Bereich der Stahlbetonstützen, die die überdachten Stellplätze mit den Gebäuden verbinden, wurde Schöck Sconnex Typ W eingesetzt um die Stahlbetonwände und -stützen direkt und dauerhaft zu dämmen. Darüber hinaus konnte mit Sconnex auf die aufwendige und optisch wenig ansprechende äußere Dämmung der tragenden Stützen verzichtet werden.



Bild: Markus Schieder

Residenz Adele, Wien, AT

Das Wohnprojekt mit 284 freifinanzierten Mietwohnungen wurde auf einem ca. 8.500 m² großen Areal realisiert. Ein besonderes Highlight sind die großflächigen Balkone, die weit übers Eck auskragen. In der Mitte der Balkone sorgt eine raumhohe Trennwand für Privatsphäre und statische Sicherheit. Da diese Wand jedoch kalt ist, könnte es ohne thermische Trennung zu Schimmelbildung führen. Zur Abtragung der Lasten von vier Geschoßen an dieser Trennwandstelle wurde der Schöck Sconnex® Typ W eingesetzt.

SERVICES FÜR SCHÖCK SCONNEX®

Mit Kompetenz in jeder Phase Ihres Projekts.

In jedem unserer Produkte stecken innovative Technologie und umfassendes Know-how. Doch darüber hinaus bieten wir viel mehr: Unser Team unterstützt Sie mit größtem Engagement und langjähriger Expertise als zuverlässiger Ansprechpartner.

Planen

Auf der sicheren Seite mit bester Unterstützung

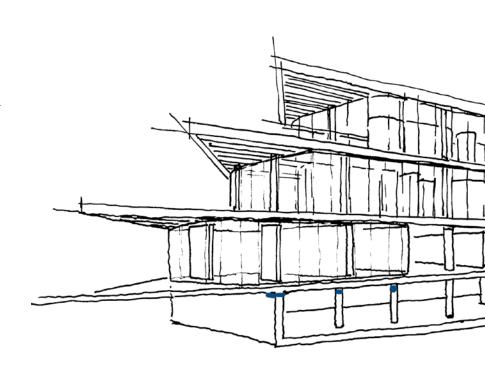


Unsere Produktingenieure beraten Sie gesamtheitlich und helfen dabei, das beste Dämmkonzept zu finden.

- Anwendungstechnische Beratung bei statischen, konstruktiven und bauphysikalischen Fragestellungen.
- Umfassende Planungsunterlagen
 Technische Informationen, bauphysikalische Werte und Grundlagen der Anwendung können gedruckt und digital bestellt werden.
- Digitale Services

CAD/BIM-Objekte für alle gängigen Systeme sowie detaillierte Ausschreibungstexte.







Verarbeitung auf der Baustelle oder im Fertigteilwerk.

Kompetenzvermittlung

E-Learning-Angebote unterstützen bei einer effizienten und zuverlässigen Verarbeitung.

■ Visuelle Unterstützung

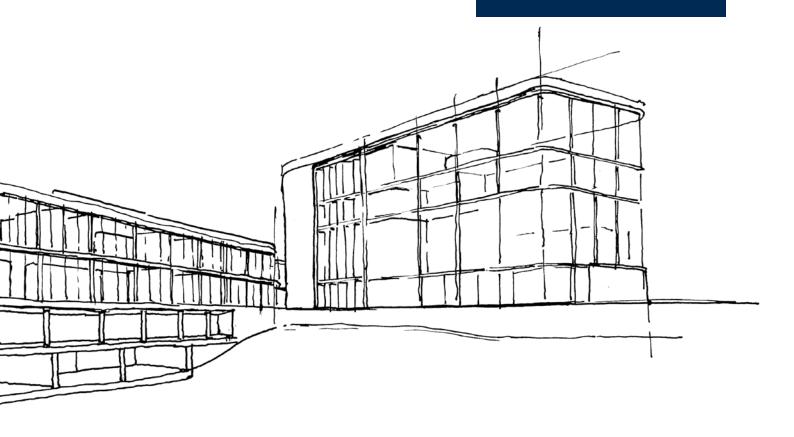
Nonverbale Einbaufilme und Einbauanleitungen begleiten Sie Schritt für Schritt bei der korrekten Verarbeitung.

■ Komfortable Dokumentation

Digitale Einbauprotokolle erleichtern die Dokumentation des Bauablaufs.

Ausführen

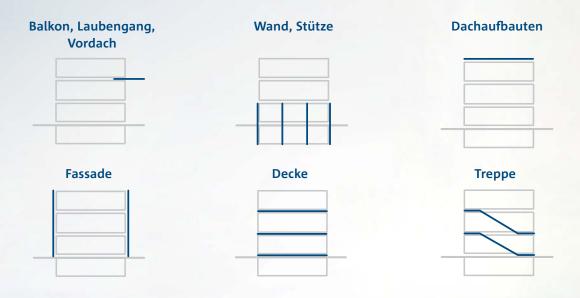
Rundum-Service für Bauausführende



UMFASSENDE KOMPETENZ

Zuverlässig die richtige Lösung.

Mit zukunftsweisenden Produktlösungen und -systemen erfüllen wir die bauphysikalischen, statischen und konstruktiven Anforderungen der jeweiligen Anwendung im Neubau und im Bestand. Dabei stehen insbesondere die Reduzierung von Wärmebrücken, die Trittschalldämmung sowie die Bewehrungstechnik im Mittelpunkt.





Schöck Bauteile Ges.m.b.H. Argentinierstrasse 22/1/7 1040 Wien Telefon: 01 7865 760 office-at@schoeck.com www.schoeck.com